# ARGUMENT VERLAG

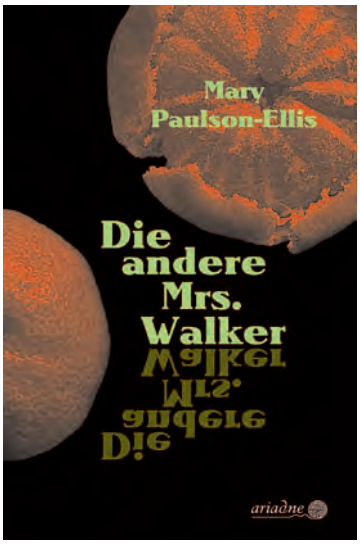
## FRÜHJAHR 2023

BELLETRISTIK
WISSENSCHAFT
TASCHENBUCH
HARDCOVER

ariadne

# »Dieses Buch ist ein verdammtes Wunder!«

## Johannes Kößler, Buchkultur




**Die andere Mrs. Walker**
Deutsch von Kathrin Bielfeldt
Ariadne 1260, Hardcover, 23 € [D]
ISBN 978-3-86754-260-9

»Vor allem, weil Wahrhaftigkeit aus diesem Roman leuchtet und Figuren ihn bevölkern, die nicht unbedingt sympathisch sind, aber komplex und lebensnah.« Sylvia Staude, **Frankfurter Rundschau**

»In Paulson-Ellis' komplexem Plot verknüpfen sich die Schicksale. Da die Autorin überzeugende Charaktere in ausgefeiltem Zeitkolorit gespenstisch lebendig werden lässt, wirkt das originelle Debüt lange nach.« Lore Kleinert, **BÜCHERmagazin**

»Ein Spannungsroman voll viktorianischem Flair, in dem Irrsinn, Verrat, Neid, Gier und sexuelle Gelüste aller Art die Handlung vorantreiben.« Doris Kraus, **Die Presse am Sonntag**

»Schmutzig, grindig, voller Winkel und versteckter Gefahren ist dieses Buch ein Labyrinth, ehrlich und wunderschön wie ein überwucherter Garten, versteckt unter Brennnesseln und Goldregen. Darin vergraben sind der Müll und die Schätze der letzten Dekaden … Der sanfte, aber unbeugsame Hinweis einer einzigartigen Autorin, die zärtlich und voller Aberwitz unsere Finger auf die feinen Härchen unserer Hinterlassenschaften legt.« Johannes Kößler, **Buchkultur**

**Mary Paulson-Ellis** studierte Politik und Soziologie in Edinburgh, hat einen Master in Creative Writing, arbeitete als Drehbuchredakteurin, Kuratorin und Reiseleiterin, war von 2010–2014 Writer in Residence im Auftrag des Edinburgh International Festival und unterrichtete Kreatives Schreiben. Ihr Romandebüt *Die andere Mrs. Walker* wurde auf Anhieb zum *Times*-Bestseller und zum *Waterstones Scottish Book of the Year*. Val McDermid zählt sie zu den unwiderstehlichsten LGBTQI*-Autor*innen der Gegenwart. Paulson-Ellis ist regelmäßig bei BBC Radio Scotland zu hören und rezensiert Aktuelles in Fernsehen, Film, Theater, Kunst und Literatur.

# Von Edinburgh 2016 an die Front 1918

Ein alter Mann stirbt einsam im Pflegeheim, ohne Testament und ohne Angehörige. Er hinterlässt einen zerknautschten alten Pfandschein und fünfzigtausend Pfund, eingenäht ins Futter seines Anzugs. Der vom Absturz bedrohte Erbenermittler Solomon Farthing wittert seine Chance, recherchiert den Familienstammbaum des Verstorbenen und stößt auf ein Geheimnis aus dem Jahr 1918. Damals, nicht lange vor dem Waffenstillstand, wurde ein kleiner Trupp Soldaten auf einem französischen Bauernhof zurückgelassen …

*Am Ende losten sie aus, wer als Erster zugreifen durfte:*
*ein Wünschelknochen;*
*ein Sixpencestück;*
*eine Spule rosa Garn.*
*Bevor die Übrigen dann auch stöbern kamen. In den Brusttaschen. Den Gesäßtaschen. Den verborgenen Innentaschen an den Nieren und in der Leiste. Der Tote lag widerstandslos da, als die Männer ihre Hände eintauchten. Alles war klebrig. Sie wischten sich die Handflächen an feuchter hellbrauner Wolle ab und befingerten den Rest des Schatzes:*
*zwei Würfel;*
*das grüne Band;*
*ein Segeltuchheftchen mit Näh- und Stecknadeln.*
*Sie alle rochen es. Kordit. Und die Kugel, die jetzt in dem Toten steckte.*

Mary Paulson-Ellis über diesen Roman:
»Wie bei *Mrs. Walker* gibt es zwei Erzählfäden – in der Gegenwart sucht ein glückloser Erbenermittler Verwandte eines toten Soldaten aufzuspüren; im Ersten Weltkrieg wartet eine Gruppe junger Rekruten auf den Angriffsbefehl. Diese Männer schlagen mit Spielchen die Zeit tot, und fast 100 Jahre danach sucht Solomon Farthing nach Antworten auf die Frage, wozu das geführt hat – und warum.«

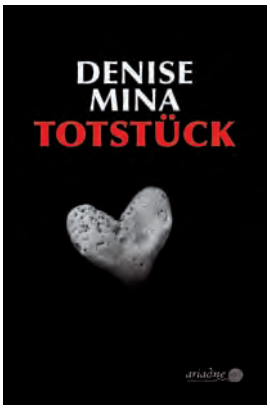
**Solomon ist pleite. Aber er hat immer noch seinen Draht zur Edinburgher Polizei. Als Erbenermittler weiß er zu recherchieren und gibt den Cops oft nützliche Hinweise. Doch als die Chefinspektorin ihm einen Pfandschein überlässt, ahnt er nicht, wohin der ihn führen wird …**

**Mary Paulson-Ellis**
**Das Erbe von Solomon Farthing**
Deutsch von Kathrin Bielfeldt
Ariadne 1269
ca. 440 S., 12 x 18,5 cm
Gebunden m. SU & LB, ca. 25 € [D]
ISBN 978-3-86754-269-2

9 783867 542692
**APRIL 2023**

# »So originell wie einprägsam, äußerst pfiffig.«

## Sylvia Staude, Frankfurter Rundschau




**Totstück**
Deutsch von Karen Gerwig
Ariadne 1254, Hardcover, 23 € [D]
ISBN 978-3-86754-254-8

**Klare Sache**
Deutsch von Zoë Beck
Ariadne 1242, Hardcover, 21 € [D]
ISBN 978-3-86754-242-5

Deutscher Krimipreis International

»Mit das Beste, was man in Sachen Krimi derzeit bekommen kann.« Ulrich Noller, **WDR Cosmo**

»Mit impressionistischen Tupfern markiert Mina die Atmosphäre, lebensnah und realitätsgesättigt spinnt sie ihr Garn. Vor jedem ihrer Bücher steht man wie vor einem Wandteppich voller Figuren und Geschichten.« Tobias Gohlis, **Die Zeit**

»Die Gesellschaft nach Denise Mina lebt von der Scheinheiligkeit ihrer Mitglieder. Das ist wahrhaft aufrüttelnde Literatur.« Katja Bohnet, **CrimeMag**

»*Klare Sache*: Die schottische Noir-Meisterin hat hier einen ebenso raffinierten wie turbulenten Cocktail gemixt, der es in sich hat. Ein zentrales Thema dieses wunderbaren Buches ist das Geschichtenerzählen.« Hanspeter Eggenberger, **Tages-Anzeiger**

**Götter und Tiere**
Deutsch von Karen Gerwig
Ariadne 1246, Hardcover, 21 € [D]
ISBN 978-3-86754-246-3

Deutscher Krimipreis International

**Blut Salz Wasser**
Deutsch von Zoë Beck
Ariadne 1230, Hardcover, 19 € [D]
ISBN 978-3-86754-230-2

Deutscher Krimipreis International

**Denise Mina** hat 17 Romane publiziert und zahllose Preise erhalten, was ihr den ironischen schottischen Ehrentitel »The Queen of Tartan Noir« eintrug. Als junge Frau jobbte sie in Bars, in einer Fleischfabrik, als Köchin und als Krankenpflegehelferin, studierte dann Jura an der Universität Glasgow und begann Kriminalliteratur zu schreiben. 2014 wurde sie in die *Hall of Fame der Kriminalschriftsteller*innen* aufgenommen. Neben Romanen verfasst sie Shortstorys, Bühnenstücke, Graphic Novels und macht TV- und Radiosendungen. Denise Mina lebt in Glasgow.

# Lost Places

Anna McDonald, entnervt vom eskalierenden Familienwochenende, ergreift in einem sintflutartigen Unwetter die Flucht. Freund Fin, in Sachen Liebe frisch desillusioniert, schließt sich ihr an. Prompt landen die beiden im Zentrum eines Internet-Rummels um das Verschwinden von Lisa Lee, einer jungen Frau aus einem hübschen schottischenK üstenstädtchen.

Anna und Fin sind einem Podcast über sie nicht abgeneigt. Aber Lisa ist vielleicht nicht das unschuldige Opfer, für das ihr Vater sie hält. Sie hat einen YouTube-Kanal, wo sie sich als Urban Explorerin präsentiert. Lisas letzter Clip zeigt, wie sie in ein leerstehendes französisches Château einbricht und dort über eine offenbar uralte, womöglich kostbare Silberschatulle stolpert.

Einen Tag nach Lisas Verschwinden wird die Schatulle in Paris zur Versteigerung angeboten. Mit einem Katalogeintrag, der sie als Reliquie einer Weltreligion ausweist …

Ein neuer Roman mit den wunderbaren Hauptfiguren aus *Klare Sache*: Noch einmal hetzen Anna McDonald und Fin Cohen quer durch Europa, suchen nach Lisa und der Schatulle, stoßen auf milliardenschwere Strippenzieher, religiöse Ambitionen und internationalen Kunstschmuggel.

»Denise Mina ist die Crème de la Crème, eine Autorin, die den Kriminalroman in aufregende neue Richtungen treibt.« Ian Rankin

**Anna McDonald und Fin Cohen wollen einen Podcast über eine verschwundene YouTuberin machen. Ihr ist beim Einbruch in ein verlassenes Château etwas in die Hände gefallen, was andere anscheinend unbedingt haben wollen – aber wieso? Und wie weit werden sie dafür gehen?**

**Denise Mina**
**Fester Glaube**
Deutsch von Karen Gerwig
Ariadne 1268
ca. 320 S., 12 x 18,5 cm
Gebunden m. SU & LB, ca. 24 € [D]
ISBN 978-3-86754-268-5

**MAI 2023**

**Altlasten**
Deutsch v. Laudan & Szelinski
Ariadne 1244 · HC, 544 S.
ISBN 978-3-86754-244-9 · 24 €

**Landnahme**
Deutsch von Else Laudan
Ariadne 1249 · HC, 544 S.
ISBN 978-3-86754-249-4 · 24 €

**Schiebung**
Deutsch von Else Laudan
Ariadne 1264 · HC, 512 S.
ISBN 978-3-86754-264-7 · 25 €

Presse zu *Kritische Masse*:

**»Auf über 500 Seiten wird es nie langweilig. Paretsky streut in die stringente Ermittlergeschichte immer wieder Schlaglichter aus der Vergangenheit ein und enthüllt nach und nach ein Panorama von ungeheurer emotionaler und politischer Wucht.«**

**Marcus Müntefering, Spiegel online**

»Es gibt kaum eine Autorin, die es wie Paretsky versteht, politische Themen in einen spannenden Fall zu verpacken. Eine unverzichtbare Stimme in der Kriminalliteratur.« Sonja Hartl, **Deutschlandfunk**

»Intelligente Spannung gepaart mit sozialem Gewissen, markanten Sprüchen und Körpereinsatz: Sara Paretsky surft hierzulande wieder ganz oben, als Liebling von Lesern und Bestenlisten. Sehr zu Recht.« Doris Kraus, **Die Presse**

»Die bekannteste Privatdetektivin in der Kriminalliteratur: Paretsky verknüpft die Erzählstränge mit unnachahmlicher Eleganz, die Spannung lässt nie nach.« Tobias Gohlis, **Krimibestenliste**

»Die große Meisterin, die den feministischen Krimi zum rauschhaften Leseerlebnis machte: Was für ein Comeback!«
Thekla Dannenberg, **Perlentaucher**

**Sara Paretsky**, Pionierin des feministischen Detektivromans, studierte Politikwissenschaft, machte Sozialarbeit in Chicagos Elendsvierteln, promovierte in Ökonomie und Geschichte, arbeitete eine Dekade im Finanzmarketing und begann 1982, die Kriminalliteratur mit starken Frauen zu bevölkern. Ihre Romane um Privatdetektivin V. I. Warshawski sind Weltbestseller und in 30 Ländern verlegt. Paretsky ist Mitgründerin des internationalen Netzwerks *Sisters in Crime*. Sie lebt in Chicago, dessen Straßen das angestammte Pflaster ihrer wehrhaft alternden Ermittlerin sind.

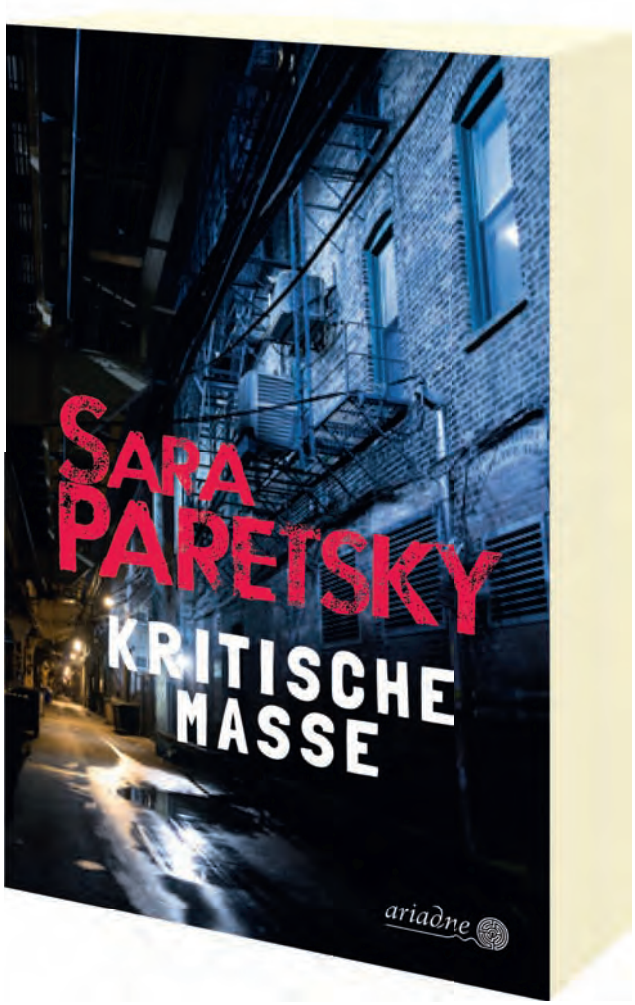
# V. I. Warshawski und die Quantenphysik

## JETZT ERSTMALS ALS TASCHENBUCH!

Ein verkommenes Farmhaus in der Prärie, seit Jahren als Drogenküche genutzt. Drinnen keine Menschenseele, nur ein uraltes Foto und ein erschossener Rottweiler. V. I. Warshawski folgt einer frischen Reifenspur und entdeckt im nahen Maisfeld eine von Krähen zerfressene Leiche. Doch das ist nicht die Person, die sie sucht.

Zurück in Chicago forscht sie weiter nach der verschollenen Süchtigen Judy Binder, deren Sohn, ein junger Computercrack, ebenfalls abgetaucht ist. Sein Arbeitgeber in der IT-Industrie ist besorgt um die Unternehmensgeheimnisse und gewillt, mächtige Strippen zu ziehen. Doch V. I. Warshawski war noch nie leicht einzuwickeln. Sie gräbt beharrlich tiefer und findet eine Fährte, die weit in die Vergangenheit reicht. Dann gibt es weitere Tote, und das Rätsel wird immer verzwickter: Was hat die vermisste Junkie-Frau mit einem Chicagoer Nobelpreisträger für Physik zu tun? Und inwiefern ist durch Warshawskis Nachforschungen die Familienehre einer IT-Dynastie bedroht?

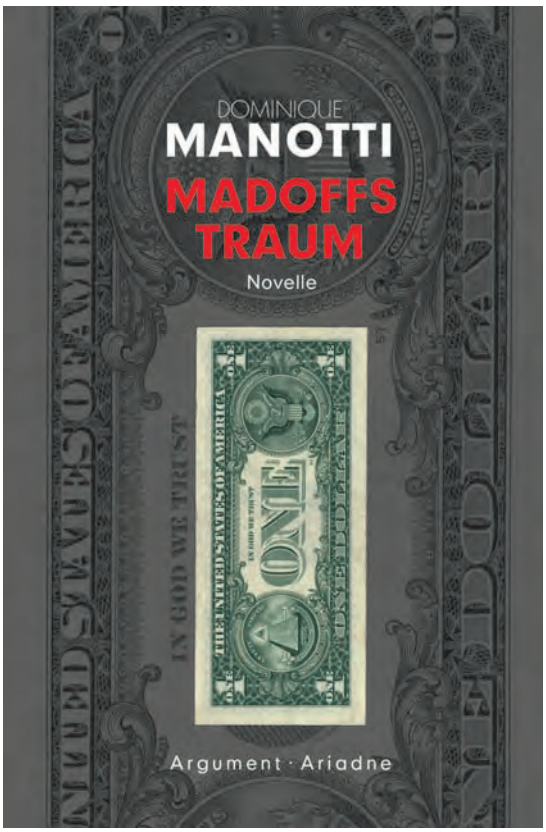
Großmeisterin Paretsky zeigt sich in Höchstform mit diesem starken Plot, der Warshawskis aktuellen Fall mit der Geschichte der Frauen in den Naturwissenschaften verknüpft.




**Die Suche nach einer Süchtigen führt Privatdetektivin V. I. Warshawski erst in die Prärie, dann zu einer Chicagoer IT-Firma und dann in die Vergangenheit, von den 20ern bis zur Nazizeit in Wien: ein großes Rätsel, das zu knacken Gefahr für Leib und Leben mit sich bringt.**

**Sara Paretsky**
**Kritische Masse**
Deutsch von Laudan & Szelinski
Ariadne 1267
544 S., br., 11,5 x 18 cm
ca. 17 € [D]
ISBN 978-3-86754-267-8

9 783867 542678
**MÄRZ 2023**




# Graues Geld, Finanzblase, Sündenbock?

Jetzt broschiert wieder lieferbar: die fiktiven Memoiren des US-Wirtschaftsverbrechers Bernard Madoff, der bei einer Fehlspekulation etliche Prominente um Millionen brachte und zu 150 Jahren Haft verurteilt wurde.

Bernie Madoff, von der US-Presse zum Monster erklärt und vor Gericht schuldig gesprochen, sieht sich selbst keineswegs als kriminell, sondern als Pionier der *New Economy*. Manotti lässt ihn vom Gefängnis aus zurückblicken, schwadronieren und dozieren: reuelos, selbstgefällig, aber keineswegs ohne Geschichtsbewusstsein. Die Wirtschaftshistorikerin stellt uns einen der »Wall Street-Wölfe« vor, seine Denkweise, seine Abenteuerlust, seine Erfolge – und die Goldgräberstimmung der US-Bankerszene in den 1980ern. Ein kluges, knappes Lehrstück über Finanzprodukte, Börsenmakler, Schneeballsysteme und Hedgefonds.

Manotti selbst über ihre Novelle: »Am Anfang stand eine Riesenwut gegen das Einheitsdenken. In allen Zeitungen bedauerte man Madoffs unglückliche Opfer – lauter geldgierige Superreiche, von denen sich die meisten längst die Taschen gefüllt hatten. Ich ging ins Internet und stieß auf eine Fülle an aufschlussreichen Dokumenten, die sich kein Journalist je besorgt hatte. Als ich mit Recherchieren fertig war, floss der Text wie von selbst. Kurz, schlicht, leicht: Es ist purer Plot, ein reiner Pfeil, eine Skizze.«

*Madoffs Traum* wird in Hamburg und Stuttgart auch als One-Man-Show an Theatern und Schulen aufgeführt.

**Bernie Madoffs Lebensgeschichte: Dominique Manotti gibt Einblick in die Denkweise eines Finanzmarkt-Spielers. Ihre fiktive Novelle zeigt einen »Pionier der New Economy« und lüftet mal eben Wirtschaftsbereiche durch, die gesamtgesellschaftlich noch immer eher Geheimwissen sind.**

»Er war der Miterfinder des Turbokapitalismus. Sein Richter nannte ihn den größten Verbrecher aller Zeiten und sperrte Madoff für 150 Jahre weg. Stoff für eine tolle Novelle von Dominique Manotti, Leuchtturm einer aufklärenden linken Kriminalliteratur!«
Elmar Krekeler, **Die Welt**

**Dominique Manotti**
**Madoffs Traum**
Deutsch von Iris Konopik
Novelle · Literaturbibliothek
Kleinformat, br., 64 S., 10,5 x 16 cm
ISBN 978-3-86754-410-8 · 9 € [D]

**JANUAR 2023**

# Wie erkennen wir, was einem neuen Faschismus Vorschub leistet?

**Neben dem Zusammenspiel von ökonomischen, juristischen, kulturellen, materiellen wie ideologischen Faktoren sind es immer auch konkrete Personen, die an der Etablierung faschistischen Denkens mitwirken. Klaus Webers Reihe ›gestalten der faschisierung‹ knöpft sich aktuelle Tendenzen und aktive Ideolog/innen in Philosophie, Literatur und Politik vor.**

## Gestalt 3: Björn Höcke

Höcke hat die AfD darauf eingeschworen, ihn zum Parteivorsitzenden zu machen. Sollte die Partei die bundesdeutsche Politik wesentlich mitbestimmen, prophezeit er seinen politischen Gegnern, sie zu vernichten (»Auch wenn wir leider ein paar Volksteile verlieren werden …«). Der zweite Band zu Björn Höckes ideologischen Mustern nimmt sein Frauen/Männerbild in den Blick, seine antisemitischen Anspielungen und seinen Bezug auf die Nazis. Vaterland, Heimat und die Idee eines homogenen Volks sowie die mittelalterlichen Ideen von männlich-ritterlicher »Minne« und weiblicher »Huld« verweisen auf den deutschen Faschismus. Seine Rede vom reinen deutschen Volk und der »Remigration« der Fremden ist von Vernichtungsgedanken geprägt: Moralische Bedenken hätten die Deutschen aufzugeben und bei der Reinigung des Volkskörpers mit »wohltemperierter Grausamkeit« (Sloterdijk) vorzugehen.

## Inhalt:


**Klaus Weber: Der deutsche »Wahn« erzeugt Vernichtung – von Hitler zu Höcke und zurück**

**Maria Mayr: Von der »Verflüssigung« der volksgemeinschaftlichen Ordnung: Höckes Frauenbild**

**Jakob Hoffmann: »Wenn die Deutschen aufstehen …« – Struktureller Antisemitismus, deutsche Volkstümelei und Krisenbewältigung im Denken Björn Höckes**

**Luisa Taubert & Klaus Weber: Liebe zum Vaterland und Kampf für die Volksgemeinschaft – Die Umwertung aller Werte in Höckes Dresdner Rede**

**Klaus Weber: Die BILD-Zeitung als Thymos-Verstärker: Aufheizen und Aufhetzen der »Masse«**

**Der zweite Höcke-Band in der Reihe *gestalten der faschisierung* arbeitet anhand von Reden und Interviews die faschistoiden Diskurse auf, die Björn Höcke bedient, reproduziert und in unserer Gesellschaft salonfähig machen will.**

Hg. von Klaus Weber
ISBN 978-3-86754-530-3 · 13 €

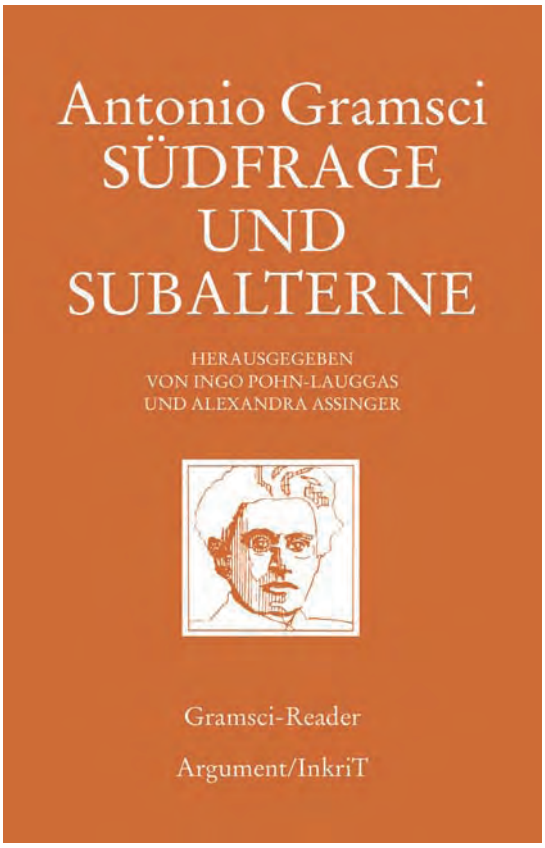
Hg. von W. Veiglhuber/K. Weber
ISBN 978-3-86754-531-0 · 15 €

Hg. von W. Veiglhuber/K. Weber
ISBN 978-3-86754-532-7 · 13 €

**Klaus Weber (Hg.)**
**Gestalt 3: Björn Höcke**
**Höcke II – Deutsche Selbstveredelung & männliche Führung**
br., 10,5 x 16 cm, ca. 200 S.
ISBN 978-3-86754-533-4 · ca. 15 € [D]

**FEBRUAR 2023**

# Die »Frage des Südens«




**Ein neuer Gramsci-Reader mit ausgewählten Texten zur Theorie der Subalternen sowie einer kommentierten Neuübersetzung von ›Frühschriften‹ wie Gramscis berühmtem Aufsatz zur Südfrage.**

Nicht zuletzt im Kontext der Postkolonialen Studien ist Antonio Gramscis Begriff der Subalternen bis heute in aller Munde. Gramsci entwickelt ihn erst in den Gefängnisschriften und stellt ihn dort auch – aber nicht ausschließlich – in den Zusammenhang der »Frage des Südens«, also der strukturellen ökonomischen, sozialen und politischen Ungleichheit in Italien, die die Hegemoniefrage auch zu einer territorialen macht.

Der neue Gramsci-Reader enthält in Erst- bzw. Neuübersetzung mehrere ›Frühschriften‹ aus den Jahren 1919–1926, in denen Gramsci die politische Bedeutung der Südfrage für die hegemoniale Strategie der italienischen Arbeiterbewegung herausarbeitet. »Einige Gesichtspunkte der Südfrage« (1926) ist ein zentraler Text, dem eine wichtige Scharnierfunktion zukommt für vieles, was Gramsci später in den *Gefängnisheften* weiterentwickelt. Dieser berühmte Aufsatz steht hier, neu übersetzt und kommentiert, im Verbund mit anderen Texten wie Gramscis Beitrag zum III. Parteitag des PCI, bekannt geworden als »Thesen von Lyon«, sowie Artikeln aus dem *Ordine Nuovo* (z. B. »Arbeiter und Bauern« von 1920).

Der zweite Teil des Readers versammelt die Auszüge aus den *Gefängnisheften* (1926–1937), in denen die Analyse der Südfrage aufgegriffen und weiterentwickelt wird, sowie die zentralen Stellen zur Theorie der Subalternen, die verdeutlichen, dass es sich dabei keineswegs um ein Tarnwort für das Proletariat handelt und die subalternen gesellschaftlichen Gruppen auch nicht unbedingt im Süden zu finden sind, sondern »an den Rändern der Geschichte«.

**Antonio Gramsci**
**Südfrage und Subalterne**
Hg. von Ingo Pohn-Lauggas
und Alexandra Assinger
In Kooperation mit dem
Institut für kritische Theorie
br., 13,5 x 21 cm, ca. 250 S. · ca. 20 € [D]
ISBN 978-3-86754-113-8

**APRIL 2023**

# Aktualisierte Neuausgabe: Meilenstein der Faschismusanalyse

Wie ist es zu erklären, dass ein Großteil der Deutschen das nazistische Regime bereitwillig mittrug? In seiner Materialstudie über den Zusammenhang der »Ideologie der gesunden Normalität und der Ausrottungspolitiken im deutschen Faschismus« hat Wolfgang Fritz Haug einen hegemonialen Effekt des Zusammenwirkens unterschiedlicher gesellschaftlicher Felder, Institutionen, Praktiken und Diskurse herausgearbeitet, statt die Faschisierung des bürgerlichen Subjekts auf die Wirkung einzelner Bereiche wie Ökonomie, Politik, Kunst oder Philosophie zu reduzieren oder als Einbahnwirkung von oben nach unten zu sehen. Als entscheidend erweisen sich die »Resonanzeffekte« zwischen diesen Mächten. Sie bedingen ein alltägliches Do-it-yourself der Ideologie beispielsweise in Praxen der Selbstperfektionierung, deren Machtwirkungen Haug als entfremdete Handlungsfähigkeit analysiert.

Aus einer Intervention ins faschismusanalytische Handgemenge der 1970er und 1980er Jahre hervorgegangen, entwickelt Haugs Studie in kritischer Hörweite Foucaults einerseits und der kritischen Theorie andererseits aus dem konkreten historischen Material ein begriffliches Instrumentarium für Analysen der Subjektivierung auch in gegenwärtigen gesellschaftlichen Verhältnissen.

Dieses Instrumentarium ermöglicht, analytisch zwischen den Dimensionen ideologischer Fremd- und kultureller Selbst-Vergesellschaftung zu unterscheiden und dem spannungsvollen Wechselspiel beider Dimensionen nachzugehen: Angelpunkt einer kritischen Theorie der Subjektivierung. Haugs Buch ist ein materialreich gestützter Meilenstein auf dem in jeder Epoche konkret neu zu bestimmenden Weg dorthin.

**Haugs Ansatz überwindet simplifizierende Sichtweisen, indem er Macht, Herrschaft und ideologische Selbst-Unterwerfung nicht einseitig auf eine von oben nach unten wirkende Gewalt zurückführt, sondern das engagierte Mitmachen der Leute aus den Ambivalenzen des Einspannens ihrer Denkweisen, Gefühle und Wünsche in restriktive gesellschaftliche Anordnungen erklärt.**

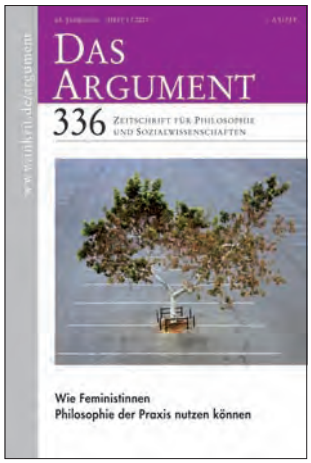
**W. F. Haug**
**Faschisierung des bürgerlichen Subjekts**
Die Ideologie der gesunden Normalität und die Ausrottungspolitiken im deutschen Faschismus
Materialanalysen
Aktualisierte Neuausgabe
Berliner Beiträge zur kritischen Theorie Bd. 21
Hardcover, 14 x 21,5 cm, ca. 320 S.
ISBN 978-3-86754-114-5 · ca. 29 € [D]

**MAI 2023**

# Wissenschaft / Periodika

## Das Argument

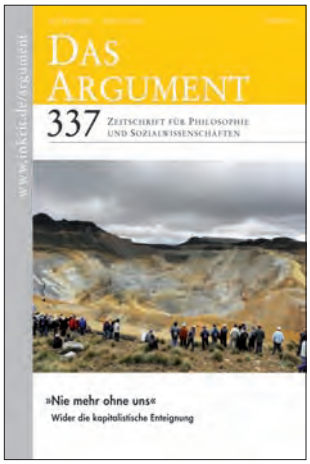
Zeitschrift für Philosophie und Sozialwissenschaften




Als eine der traditionsreichsten linken Theoriezeitschriften Europas greift Das Argument seit 1959 mit kritischen Analysen und theoretischer Grundlagenarbeit in gesellschaftliche und theoretische Diskussionen ein. Neben aktuellen kritischen Analysen und pluralistisch geführten Debatten gibt es einen Serviceteil mit Rezensionen, Kongressberichten etc. Die Doppelhefte, zugleich kritische Handbücher zu Brennpunktthemen, sind auch als *Argument Buch* mit eigener ISBN erhältlich.

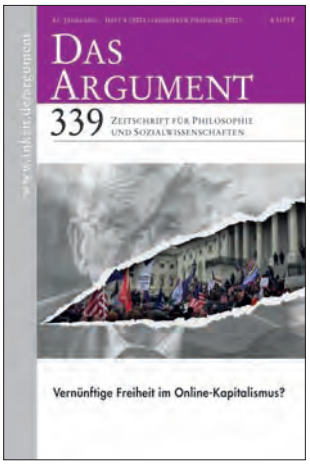
ISSN 0004-1157 · Einzelpreis Heft 15 €, Doppelheft 30 € (Jg. 2022)

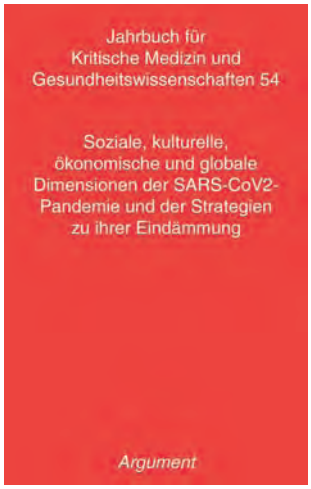
**Themen 2021:**
Das Argument 336: Philosophie der Praxis feministisch
Das Argument 337: Ökologie & Klassenkämpfe in Lateinamerika
Das Argument 338: Europa zwischen USA und der VR China
Das Argument 339: Online-Kapitalismus (II)



**In Vorbereitung:**
Das Argument 340 (= Jahrgang 2022, Doppelheft):
Ukraine-Krieg – Weltordnungskrieg? Formen, Fronten, Folgen – Eine Zwischenbilanz
Als *Argument Buch* unter der ISBN 978-3-86754-052-0 beziehbar.

Das Argument 341 (erstes Heft des Jahrgangs 2023):
Das andere Erinnern (Frauenredaktion)




br., 12 x 19 cm, ca. 180 S.
ISBN 978-3-86754-654-6
ca. 17 € [D]

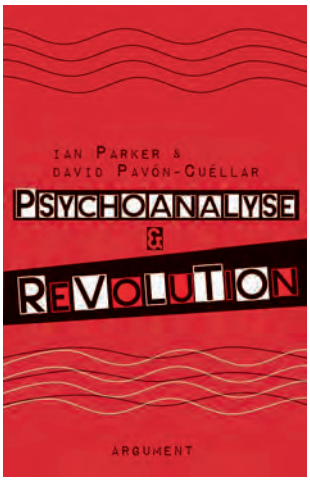
## Jahrbuch für Kritische Medizin und Gesundheitswissenschaften 54

### Soziale, kulturelle, ökonomische und globale Dimensionen der SARS-CoV2-Pandemie und der Strategien zu ihrer Eindämmung

Westliche Industrieländer wurden vom Ausmaß der Corona-Pandemie, ihrer Verbreitungsgeschwindigkeit und den prognostizierten Folgen für die Gesundheitssysteme überrascht. Noch nie zuvor in der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland sind unter der Federführung von Virologen als Vertreter der bio-medizinischen Disziplin Maßnahmen des Infektions- und Gesundheitsschutzes mit derart weitreichenden gesellschaftlichen Folgen für die Bevölkerung umgesetzt worden. Dabei kristallisiert sich zunehmend heraus, dass die Muster der Ausbreitung der Infektionen entlang der Achsen sozialer Ausgrenzung und sozialer Benachteiligungen verlaufen und Maßnahmen des Infektionsschutzes diese teilweise noch verstärken.

Der Band beleuchtet die Sars-CoV2-Pandemie und Maßnahmen zu ihrer Eindämmung mit Fokus auf soziokulturellen, sozialen, ökonomischen und globalen Aspekten. Behandelt werden Themen der Biopolitik, Daseinsvorsorge, sozialer Ausgrenzung wie auch die Bedingungen sozial benachteiligter gesellschaftlicher Gruppen, der Zusammenhang zwischen Pandemie-Bekämpfung und sozialer Gerechtigkeit sowie Fragen globaler Gerechtigkeit mit besonderem Blick auf Möglichkeiten der Gestaltung nach der Corona-Krise.

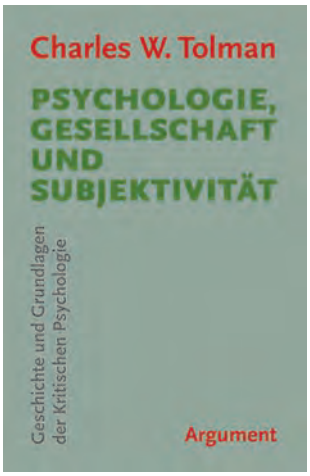
# Aktuelle politische Wissenschaft




## Ian Parker & David Pavón-Cuéllar
### Psychoanalyse und Revolution
**Kritische Psychologie für Befreiungsbewegungen**

Deutsch von Robert Hamm · br., ca. 160 S., ISBN 978-3-86754-524-2 · ca. 20 € [D]

Dies ist ein Manifest für Befreiungsbewegungen, für eine bessere Welt. Es wendet sich an Einzelne und Gruppen, die gegen die heutige unterdrückende, ausbeuterische und entfremdende Realität kämpfen. Es handelt von der Wechselbeziehung zwischen der oft krisenhaften äußeren Wirklichkeit unseres heutigen Lebens und unserem »inneren« Leben. Oft werden Probleme, die uns handlungsunfähig machen, auf die Ebene individueller Psychologie reduziert, durch die Gesellschaft, die Massenkultur und durch Angehörige der »Psy«-Berufe, die darauf trainiert sind. Wie können wir solche Probleme politisieren? Die Beziehung zwischen der persönlichen »Innenwelt« und der gesellschaftlichen »äußeren« Welt ist entscheidend für Befreiungsbewegungen. Dieses Buch steht der Psychoanalyse weder unkritisch noch ablehnend gegenüber, sondern macht ihre Kernkonzepte – das Unbewusste, Wiederholung, Trieb, Übertragung – politisch nutzbar, um die Welt zu verändern.




## Charles W. Tolman
### Psychologie, Gesellschaft und Subjektivität
**Geschichte und Grundlagen der Kritischen Psychologie**

Deutsch von M. Renken, A. Sarhan, D. Neumüller, S. Meretz · br., 192 S., ISBN 978-3-86754-597-6 · 20 € [D]

Der kanadische Psychologe Charles W. Tolman bietet einen strukturierten Einstieg in die Kritische Psychologie und wirft einen kritisch-reflexiven Blick auf Entstehungsgeschichte und Aktualität dieser von den politisch engagierten Kreisen um Klaus Holzkamp angestoßenen Wissenschaftsentwicklung.

»Tolmans Buch ist Hilfestellung für alle, die die Kritische Psychologie kennenlernen wollen, und fortlaufender Kommentar zu ihrer Entwicklung – das macht die Lektüre auch für Leser/innen sehr spannend, die mit dem Ansatz der Kritischen Psychologie vertraut sind. 191 lesenswerte Seiten, die nebenbei zeigen, dass kritisches Denken anders als heutiges Querdenken dezidiert emanzipatorisch sein kann – und muss.« Joseph Kuhn auf *Scienceblogs*

## Stuart Hall
### Vertrauter Fremder – Ein Leben zwischen zwei Inseln

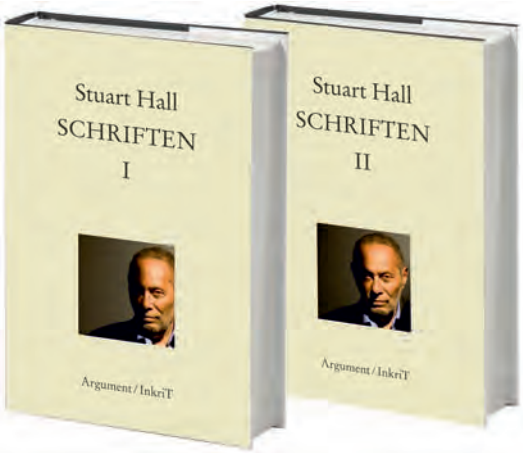
Deutsch von Ronald Gutberlet, unterstützt vom Stuart-Hall-Editorial-Board

304 S., geb., ISBN 978-3-86754-109-1 · 36 € [D]; br., ISBN 978-3-86754-112-1 · 22 € [D]

Ein Jamaikaner in England: Sein Leben in der Diaspora schärfte Stuart Halls Blick dafür, wie politische Geschichte in die kulturelle Gegenwart hineinwirkt. Eine Einführung in historisches Denken, (post)koloniale Kulturen und komplexe Gesellschaftskritik, eine energiegeladene Sinfonie aus politischer Kulturgeschichte und autobiografischer Erzählung.

### Schriften

2 Bände, geb. m. LB, 1072 S.
ISBN 978-3-86754-104-6 · 98 € [D]




Für Stuart Hall musste Theorie im Befreiungsinteresse politisch eingreifend sein. Er fand analytische Werkzeuge dafür, die ideologischen Prozesse, Kämpfe und Konjunkturen der Gegenwart zu kritisieren. Wider die Fallstricke einer Identitätspolitik, die sich in der Vertretung ›ihrer‹ spezifischen Interessen verliert, entwickelte er kreative Zugriffe, die unterschiedliche Logiken repräsentieren, ohne den gesellschaftlichen Zusammenhang aufzugeben. Seine hier in zwei Bänden versammelten *Schriften* sind zeitlos aktuelle Klassiker.

# Ariadne aktuell

**Malla Nunn**

**Ist die Erde hart**

Deutsch von Else Laudan
Roman · Literaturbibliothek
Gebunden m. SU & LB, 304 S.
ISBN 978-3-86754-409-2 · 24 € [D]

## Ist die Erde hart, tanzen die Frauen.

Januar 1965 in Swasiland, Schulbeginn am Internat für ›Mischlinge‹. Adele ist gut darin, nicht anzuecken: immer lächeln, die Regeln befolgen, keinen Ärger machen. Als eine Neue kommt, verliert Adele ihren Platz in der Gruppe der beliebtesten Mädchen und ist außer sich: Ausgerechnet mit der schäbigen Lottie soll sie eine Kammer teilen – in der es zudem spukt!

Apartheidsgeschichte aus der Perspektive einer Heranwachsenden: Swasiland war britisches Protektorat, die Segregation allgegenwärtig und selbstverständlich. Wie fühlt sich das für eine 16-Jährige an? Adeles Suche nach einem eigenen Kompass und dem Mut zur inneren Emanzipation ist hochspannend und aktuell.

Für alle Altersgruppen ab 15

»Die brillante Krimiautorin Malla Nunn erzählt von einer christlich geführten Internatsschule im Busch, Mitte der 1960er. Sie erzählt von Stolz, Würde, Freundschaft und unglaublichem Mut, der sich nicht brachial gegen brutale Unterdrückung, Misogynie und Rassismus wendet, sondern subtil und damit effektiver. Ein *must read*-Buch, das auch auf die Leselisten der Schulen gehört.« Sylvia Treudl, **Buchkultur**

»Malla Nunn gelingt es fabelhaft, die Mechanismen der offenen wie der subtilen Unterdrückung in dieser Coming-of-Age-Geschichte ohne erhobenen Zeigefinger zu schildern. Ein kluges, humorvolles und auch ein sehr spannendes Buch, das lange nachhallt.«
**Bielefelder – das Magazin für Stadtmenschen**, Bücher im November

## Malla Nunn: Der Emmanuel-Cooper-Zyklus

»Nunn ist Meisterin darin, die Unterdrückung noch in der leisesten Körpersprache darzustellen.« **taz**

**Ein schöner Ort zum Sterben** – Emmanuel Cooper, Bd. 1
Überarbeitete Neufassung · Ariadne 1261 · br., 400 S., ISBN 978-3-86754-261-6 · 15 €
Südafrika 1952 – Detective Emmanuel Cooper klärt an der Grenze zu Mosambik einen Polizistenmord auf. Fanatischer Oldschool-Rassismus und neue Segregationsgesetze erschweren die Wahrheitsfindung. Der Auftakt der großen Reihe.

**Lass die Toten ruhen** – Emmanuel Cooper, Bd. 2
Überarbeitete Neufassung · Ariadne 1262 · br., 384 S., ISBN 978-3-86754-262-3 · 15 €
Strafversetzt nach Durban, stolpert Emmanuel Cooper am Hafen über einen erstochenen Jungen, trifft auf eine Femme Fatale und weigert sich wegzusehen.

**Tal des Schweigens** – Emmanuel Cooper, Bd. 3
Deutsch von Laudan & Szelinski · Ariadne 1207 · br., 320 S., ISBN 978-3-86754-207-4 · 15 €
Südafrika 1953, die Apartheid blüht. Zwei Außenseiter-Cops ermitteln in den Drakensbergen, aber niemand hier redet mit Polizisten aus der Stadt.

**Zeit der Finsternis** – Emmanuel Cooper, Bd. 4
Deutsch von Laudan & Szelinski · Ariadne 1217 · br., 304 S., ISBN 978-3-86754-217-3 · 13 €
Shabalalas Sohn ein Mörder? Ein klarer Fall für die weiße Apartheid-Polizei. Doch Cooper, der selbst Geheimnisse hütet, schießt quer – und riskiert alles.

# Ariadne aktuell

**Sara Paretsky**
**Schiebung**
Deutsch von Else Laudan
Ariadne 1264
Gebunden m. SU & LB, 512 S.
ISBN 978-3-86754-264-7 · 25 € [D]

## Verschwinde-Tricks

Wirtschaftsermittlerin V. I. Warshawski rackert sich ab, um sowohl ihrer frisch aufgetauchten und gleich wieder verschollenen Nichte als auch dem Großneffen ihrer Freundin zu helfen. Was ihr wenig Dank und kein Honorar einbringt, dafür gleich zwei kräftezehrende Fälle: Einer führt nach Syrien, der andere beschert ihr mächtige Widersacher im heutigen Chicago. Und schon fliegen ihr Kugeln um die Ohren. Ihr schlipstragender Ex ist auch keine Hilfe – hat er gar Dreck am Stecken?

In *Schiebung* geht es um Aktienhandel und Schuldenfallen, um den Chauvinismus der Mächtigen und um archäologische Schätze. Die Detektivin ohne Furcht und Tadel im Kampf gegen Korruption und Vorurteil: V. I. Warshawski in Bestform.

»Man muss Sara Paretsky bewundern. *Schiebung* spielt in den USA unter Trump, der die Lüge, die Gier und den Rassismus zum Regierungsprogramm erhoben hat. Verständlicherweise kann und will die Autorin nicht verbergen, dass sie Partei ergreift. Ihr ist hoch anzurechnen, dass die Plots darunter nicht leiden, sondern spannend und plausibel bleiben. Wie gut Paretsky ihr Handwerk versteht, spiegelt sich in der Tatsache wider, dass 500 eng bedruckte Seiten zum Pageturner werden. Ein rundum gelungener Thriller.«
Michael Drewniok, **Krimi-Couch**

»Die Politikwissenschaftlerin und Historikerin beweist einmal mehr, warum ihre intelligenten Krimis gesellschaftlich relevant sind. Warshawski beschäftigt sich mit den drängenden Problemen unserer Zeit.«
Ulrike Borowczyk, **Berliner Zeitung**

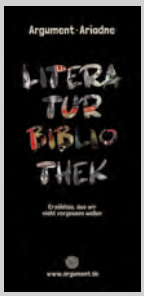
## Nonbooks

**Ariadne-Buchtüten**
Kraftpapier, 20 x 28 cm
Bündel 500 Stück: 25 €
Prolit-Nr. 93977

**Tragetasche**
Leichte stabile Kunstfaser, 38 x 42 cm, lange Henkel
EK 2 € pro Stück, Empfohlener VK: 3 €
Prolit-Nr. 93978

## Werbemittel

**Ariadne Krimis & mehr**
Prolit-Nr. 95556




**Literatur-Bibliothek**
Prolit-Nr. 95564

**Wissenschaft & Politik**
Prolit-Nr. 95391

Prospekte kostenlos:
einfach bei Prolit gewünschte Menge ordern

# ARGUMENT VERLAG

## *Wissenschaft & Politik*

*Neuerscheinungen*
*Frühjahr 2023*

Preisträger Deutscher Verlagspreis 22

KWS


Bremen, Hamburg, Niedersachsen, NRW, Schl.-Holstein
**Christiane Krause**
c/o büro indiebook
Tel. 08141/3089-389 · Fax -388
krause@buero-indiebook.de

Baden-Württemberg, Bayern, Luxemburg, Rheinland-Pfalz, Saarland
**Michel Theis**
c/o büro indiebook
Tel. 08141/3089-389 · Fax -388
theis@buero-indiebook.de

Berlin, Brandenburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen
**Regina Vogel**
c/o büro indiebook
Tel. 08141/3089-389 · Fax -388
vogel@buero-indiebook.de

**büro indiebook**
Tel. 08141/3089-389 · Fax -388
www.buero-indiebook.de

Österreich
**Anna Güll**
Hernalser Hauptstraße 230/10/9
1170 Wien
Tel. 0699/19 47 12 37
anna.guell@pimk.at

Schweiz
**AVA Verlagsvertretungen**
Centralweg 16
8910 Affoltern am Albis

**Markus Vonarburg**
Tel. 044/762 42 09
m.vonarburg@ava.ch


## Auslieferung


Deutschland/Österreich
**Prolit**
Siemensstraße 16
D-35463 Fernwald
Nina Kallweit
Tel. 0641/943 93 24
Fax 0641/943 93 89
N.Kallweit@Prolit.de

Schweiz
**AVA** Verlagsauslieferung
Centralweg 16
8910 Affoltern am Albis
Tel. 044/762 42 00
Fax 044/762 42 10
avainfo@ava.ch


PROLIT PARTNER-PROGRAMM

Wir sind auf vlbTIX

## Argument Verlag


Glashüttenstraße 28
20357 Hamburg
Tel. 040/40 18 00 0
Fax 040/40 18 00 20
verlag@argument.de
www.argument.de


LuV
Liste unabhängiger Verlage Hamburg